

Vesper in der Frauenkirche.

Dresden, Sonnabend, den 26. Januar 1895, Nachm. 2 Uhr.

1. **Fantasia** für Orgel (Es-dur) von M. Brosig.
2. **Psalm 61** für Chor, Bariton-Solo und Orchester (op. 43) von Woldem. Bargiel (Lehrer an der Hochschule für Musik in Berlin).

Höre, Gott, mein Geschrei, und merke auf mein Gebet,
Hienieden auf Erden ruf' ich zu dir, wenn mein Herz in
Angst ist, du wollest mich führen auf einen hohen Felsen.

Denn du bist meine Zuversicht, ein starker Thurm vor
meinen Feinden.

Du giebst dem Könige langes Leben, daß seine Jahre
währen immer für und für, daß er immer sitzen bleibet vor
Gott.

Erzeige ihm Güte und Treue, die ihn behüten. So will
ich deinen Namen lobsingen ewiglich.

3. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 333, 3.

Herr, erhöre! Ich begehre nichts, als deine freie Gnad',
die du giebest, weil du liebest den, der dich liebt in der
That. Laß dich finden, laß dich finden, der hat alles, der
dich hat.

Vorlesung.

4. **Gloria** aus der As-dur-Messe für Chor, Solostimmen und
Orchester von Franz Schubert.

Gloria in excelsis Deo. Et
in terra pax hominibus bonae
voluntatis. Laudamus te. Be-
nedicimus te. Adoramus te.
Glorificamus te. Gratias agimus
tibi propter magnam gloriam
tuam. Domine Deus, rex coe-
lestis, Deus Pater omnipotens.
Domine, Fili unigenite, Jesu
Christe. Domine Deus, agnus
Dei, Filius Patris. Qui tollis
peccata mundi, miserere nobis.
Qui tollis peccata mundi, suscipe
deprecationem nostram. Qui
sedes ad dexteram Patris, mise-
rere nobis. Quoniam tu solus
sanctus. Tu solus Dominus.
Tu solus Altissimus, Jesu
Christe. Cum sancto Spiritu
in Gloria Dei Patris. Amen.

Ehre sei Gott in der Höhe
und Friede auf Erden und den
Menschen ein Wohlgefallen. Dich
loben wir; Dich preisen wir;
Dich beten wir an; Dich verherr-
lichen wir; Dir danken wir wegen
Deiner großen Herrlichkeit; Herr
Gott, König des Himmels, Gott,
allmächtiger Vater, Herr Jesu
Christe, eingeborener Sohn, Herr
Gott, Lamm Gottes, Sohn des
Vaters, der Du hinwegnimmst
die Sünden der Welt, erbarme
Dich unser; der Du hinwegnimmst
die Sünden der Welt, nimm auf
unser Flehen; der Du sitzt zur
Rechten des Vaters, erbarme Dich
unser; denn Du allein bist heilig,
Du allein der Herr, Du allein der
Allerhöchste, Jesu Christe, mit dem
heiligen Geiste in der Herrlichkeit
Gottes des Vaters. Amen.